

Marhorst II hält Maß: Nur acht Gelbe Karten in 18 Spielen

Fairste Fußballmannschaften des Nordkreises ausgezeichnet / 400-Euro-Sonderpreis für Bezirksligist Stuhr

Stuhr – Rudolf Chairsell zollte den Gästen im Vereinsheim des TV Stuhr großen Respekt: „Es ist selten, dass hier so viele faire Sportsleute auf einmal versammelt sind – wobei ich nicht sagen will, dass hier sonst nur Rüpel sitzen“, urteilte der Vorsitzende und Fußball-Abteilungsleiter des TVSt zu Beginn der Feierstunde für die drei vorbildlichsten Mannschaften des Nordkreises Diepholz und den Landesliga-Absteiger TV Stuhr als fairstes Nordkreis-Team auf Bezirksebene.

Den Bestwert im Norden und gleichzeitig auf Ebene des kompletten Kreises erzielte der SV Marhorst II, der in 18 Partien der 3. Kreisklasse Süd mit nur acht Gelben Karten auskam. „Noch nicht mal in jedem zweiten Spiel eine Verwarnung – das ist aller Ehren wert“, fand der Fußball-Kreisvorsitzende Andreas Henze, als aktiver Schiedsrichter und Beobachter selbst fast jedes Wochenende auf den Plätzen unterwegs. Dafür überreichten Ralf Warneke als Marketing-Chef der Kreissparkasse Syke und Stuhrs Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Henning Sittauer einen symbolischen Scheck über 400 Euro. Henze sowie seine Stellvertreter Heinz Dumke und Peter Miklis hatten für den Sieger ebenso zwei neue Spielbälle und eine Medizintasche im Gepäck wie für den TSV Neubruchhausen II als Zweiten dieses Fairness-Rankings und den drittplatzierten TV Stuhr IV. In 24 Begegnungen der 3. Kreisklasse Nord kassierten die Neubruchhauser nur 19 Verwarnungen. Dies bedeutete von der Sparkasse 300 Euro für den TSV und 200 Euro für Stuhrs Vierte (neun „Gelbe“ in 16 Spielen der 4. Kreisklasse). Den 400-Euro-Sonderpreis für das fairste Bezirks-Team nahm Stuhrs Erstvertretung entgegen, die sich nur 16 „Gelbe“ in den 30 Landesliga-Spielen erlaubte. Zweimal gab es allerdings die Ampelkarte – fast nichts auf diesem Level. „Ihr alle seid überdurchschnittlich“, beglückwünschte Henze die Protagonisten. Gleichzeitig dankte er ihnen, dass sie ihren Beitrag dazu geleistet hätten, dass der Kreis Diepholz in der abgelaufenen Serie weiter der fairste im Land Niedersachsen war.

Warneke lobte die Aktiven zunächst dafür, dass sie überhaupt Sport treiben – „und dann auch noch in einer Mannschaft, in der es auf jeden Einzelnen ankommt. Das ist noch mal einen Grad schwieriger“, stellte er heraus. Besonders freute er sich aber über das tadellose Verhalten, welches zunehmend schwinde: „In einer Zeit, in der der Respekt vor Minderheiten abhandenkommt, Lügen zum guten Ton gehören und Beleidigungen in sozialen Medien zum guten Ton gehören, ist Fairplay wichtiger denn je.“ (Cord Krüger)



Bild: Ihr vorbildliches Verhalten zahlte sich aus: Diese Fußballer des Nordkreises erhielten von der Kreissparkasse Syke und dem Fußballkreis Geld- und Sachspenden. Es siegten die Kicker des SV Marhorst II (vorn, in grünen Trainingsjacken). Foto: Krüger

Kreisvorsitzender: Andreas Henze

Stellv. Kreisvorsitzender: Heinz Dumke

Stellv. Kreisvorsitzender: Peter Miklis



www.facebook.de/nfv.diepholz



www.nfv-diepholz.de